

Musik professionell



Berufspraktische Angebote
Sommersemester 2016



Kreatives Chaos oder heilige Ordnung? Beispiele zum Selbst- und Zeitmanagement

Dienstag
19. April
17:00 - 19:00

Neustadt 20

Bücher, Seminare und neuerdings auch Apps, die zu einem optimierten Management der eigenen Arbeit(szeit) anleiten möchten, boomen seit Jahrzehnten. Zunächst standen Methoden im Mittelpunkt, wie etwa das Eisenhower-Prinzip oder die ALPEN-Methode. Mittlerweile wird vermehrt die Vielfalt der Anwender in den Blick genommen. Nicht jeder sei schließlich ein „logischer Ordner“, dem solche Methoden entgegen kämen. Vielmehr hätten sich 60 % von befragten Erwachsenen den „kreativen Chaoten“ zugeordnet (C. Nussbaum).

Als Konsequenz wird dieses Seminar nicht nur von einer Person, sondern von einer kleinen Referenten-Gruppe bestritten. Wir präsentieren unsere Lieblingsmethoden aus unseren individuellen Selbst- und Zeitmanagements, die wir im Laufe von Jahren entwickelt und die sich im wechselvollen Arbeitsalltag von Freiberuflern bewährt haben.



Hajdi Elzeser

studierte in Skopje, Paris, Detmold (Konzertexamen), Konzerte weltweit, Spezialgebiete: Französische u. Neue Musik, Lehrauftrag an HfM
hajdielzeser.com



Ulrike Wahren

Sängerin, Vocalcoach CVT und Kommunikationstrainerin, klassisches Gesangstudium, Lehrbeauftragte für Jazzgesang in Detmold
ulrikewahren.de



Dr. Matthias Schröder

Professurvertreter Musikmanagement, Künstl. Leiter Konzertgalerie Bagnò, Musiker und Dramaturg
hfm-detmold.de/mmmv
bagnò-konzertgalerie.de



Stefan Simon

Studien in Musikwissenschaft, Geschichte und Publizistik sowie Kulturmanagement, Leiter des Karrierezentrums seit 2011
hfm-detmold.de/kaze





Die ZAV - Dein Freund und Helfer! Beschäftigungsfelder und Strategien für Orchestermusiker

Dienstag
03. Mai
14:00 - 16:00

Neustadt 20

131 Orchester, die ganzjährig und mit (mehr oder weniger) festem Personal „ernste“ oder „klassische“ Musik spielen – damit ist Deutschland weltweit einzigartig. Hinzu kommt ein Reihe weiterer Profi-Orchester, die häufig im Bereich der Alten oder der Neuen Musik besonders aktiv sind. Meist rekrutieren die Orchester ihren Nachwuchs durch hauseigene Probespiel-Verfahren. Doch auch die ZAV, die Künstlervermittlung der Bundesagentur für Arbeit, hat hier ein gewichtiges Wörtchen mitzureden. Wolfgang Weber, Alumnus unserer Hochschule und einer der beiden ZAV-Orchester-Spezialisten, präsentiert seinen Blick auf das „Orchesterland D“.

4



Wolfgang Weber

Studium Dirigieren und Klavier in Detmold bei Bloemeke u. Herzfeld, Kapellmeister an mehreren Theatern, seit 2007 bei ZAV in München
zav-kuenstlervermittlung.de



Let's talk about money

Gehälter und Honorare im Bereich der klassischen Musik

Über Geld spricht man nicht, heißt es, schon gar nicht über Gehälter oder Honorare (Stichwort: Gagengeheimnis). Andererseits sind viele unsicher, wenn Sie ihre Honorarvorstellung äußern sollen.

Das Seminar möchte auf der Basis von Erfahrungswerten, Mindesthonoraren, Gehaltsumfragen und Tarifverträgen ein wenig Licht in den scheinbar dunklen Dschungel der Musiker-Entgelte bringen.

Dr. Matthias Schröder

Professurvertreter Musikmanagement, Künstl. Leiter Konzertgalerie Bagnò, Musiker und Dramaturg

hfm-detmold.de/mmmv

pindakaas.de



Stefan Simon

Studien in Musikwissenschaft, Geschichte und Publizistik sowie Kulturmanagement, Leiter des Karrierezentrums seit 2011

hfm-detmold.de/kaze



Donnerstag
19. Mai
13:00 - 15:00

Neustadt 20



Ein Bild sagt mehr als tausend Worte... Künstlerportraits und Bewerbungsfotos mit professionellen Fotografen

Samstag
21. Mai
ganztägig

Gartensaal

Wussten Sie schon, dass Menschen Bildern unterbewusst eine viel höhere Glaubwürdigkeit zuschreiben als akustisch wahrgenommenen Informationen? Nur ein Aspekt unter vielen, der andeutet, warum gutes Bildmaterial wichtig ist.

Die Foto-Shootings sind kostenpflichtig und dauern eine Stunde. Konditionen und Anmeldung im Karrierezentrum.



Jutta Jelinski

seit 35 Jahren selbständige Fotografin, Referenzen: Manager-Magazin, Brigitte, Express sowie zahlreiche CD-Cover, Websites, Ausstellungen
fotografie-jelinski.de



Dirk Schelpmeier

fotografiert seit 25 Jahren für Musiker, Labels, Managements und Zeitschriften sowie Mode und Architektur; aktiver Singer-Songwriter
schelpmeier-foto.com



Bewerbungsschluss für ein Atelier in der Cité Internationale des Arts, Paris im Sommersemester 2017

In der Cité Internationale des Arts in Paris wohnen und arbeiten Künstler der Bildenden Kunst, der Musik, der Literatur und weiterer Sparten. Der Aufenthalt dient ihrer künstlerischen Entwicklung und dem internationalen Austausch untereinander.

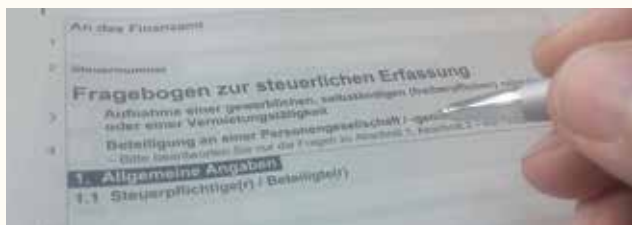
Das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen stellt der HfM Detmold alle drei Semester ein Atelier in der Cité zur Verfügung, das nächste Mal im SoSe 2017. Zielgruppe für den Aufenthalt sind fortgeschrittene Studierende und Lehrbeauftragte der HfM Detmold. Die GFF gewährt Studierenden ein monatliches Stipendium.

Die vollständige Ausschreibung erhalten Sie im Karrierezentrum oder auf hfm-detmold.de/kaze. Bewerbungsschluss ist der **10. Juni 2016**. Bei Fragen stehen Ihnen Prof. Alexander Gebert oder Stefan Simon zur Verfügung.

Die Entscheidung, wer schließlich dem Ministerium für das Atelier vorgeschlagen wird, trifft das Rektorat.

Freitag
10. Juni

Karriere-
zentrum



Steuern verstehen Grundwissen Einkommen- und Umsatzsteuer

Dienstag
14. Juni
11:00 - 14:00

Landesarchiv

Wer erstmals mit dem Finanzamt zu tun hat, fühlt sich zunächst meist überfordert. Doch so unergündlich ist die Materie auch wieder nicht. Das dreistündige Seminar liefert alles, was man zum Einstieg über Einkommen- und Umsatzsteuern wissen muss. Wer aufmerksam zuhört, kann den berühmt-berüchtigten Fragebogen zur steuerlichen Erfassung im Seminar direkt ausfüllen.

8



Klaus-Peter Schattauer
Steuerberater mit eigener Kanzlei,
offizieller Berater des Deutschen
Tonkünstlerverbands NRW e. V. für
Steuer-Fragen der Mitglieder
steuerberater-schattauer.de



Von Konzertakquise bis Karriereberatung Expertise und Leistungen von Künstleragenturen

Das Kerngeschäft von Künstleragenturen ist die Akquise von Konzerten und Auftrittsterminen, entweder innerhalb bestimmter Länder oder als Generalmanagement. Doch auf Dauer reicht dies alleine nicht aus: Sowohl im Interesse der vertretenen Künstler als auch im eigenen Interesse müssen Agenten die Karrieren ihrer Künstler möglichst umfassend unterstützen. Von Marketing, PR und Social Media bis hin zu Labels, Förderern und Sponsoren – die Kunst der Agentin besteht darin, all diese Bereiche mit der Kunst der Musiker in Beziehung zu setzen.

Antonia Klöpf wird uns erzählen, wie das im Alltag funktioniert und unter welchen Umständen junge Musiker in eine Agentur kommen können.

Antonia Klöpf

Geschäftsführerin von Grunau Musik Management gemeinsam mit Jonas Grunau, zuvor für IMG Artists und ZDF/Arte Musikredaktion tätig
grunau-musikmanagement.eu

Freitag
17. Juni
15:00 - 17:00

Neustadt 20

9





Wer etwas nicht will, findet Gründe,
wer etwas will, findet Wege.

Existenzgründungswoche in Lippe 2016

Mo - Do
20. - 23. Juni

Agentur für
Arbeit Detmold

Fachleute des Gründungsnetzwerks Lippe geben einen Überblick u. a. zu folgenden Themen: Was gehört in einen Geschäftsplan? / Kunden finden: Marketing / Persönliche Absicherung / Vorbereitung auf das Bankgespräch / Sinnvolle Fördermittel.

Alle Vorträge und Referenten unter hfm-detmold.de/kaze
Die Teilnahme ist kostenfrei.
Es ist auch möglich, nur einen oder zwei Vorträge zu besuchen.

Anmeldung bis 10. Juni unter
05231 / 610 222.

10



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Detmold

Go!
Gründungsnetzwerk:Lippe



Gründercafé mit dem Initiator und Künstlerischen Leiter des PODIUM Festivals

Steven Walter

Gegründet im Frühjahr 2009, wuchs das PODIUM Festival in Esslingen aus einer kleinen studentischen Initiative schnell zu einem international beachteten Modell und wurde u. a. mit einem Sonderpreis beim ECHO Klassik, einem red dot award und dem Kulturmarken-Award "Trendmarke des Jahres" ausgezeichnet. Dabei wurde und wird PODIUM von einem kleinen, weitgehend ehrenamtlichen Team junger Menschen konzipiert und organisiert.

Steven Walter erzählt im Gründercafé unter anderem, wie seine Mitstreiter und er das Festival gründeten, wie sie dort arbeiten und was das Festival für seine künstlerische und berufliche Entwicklung bedeutet.

Mittwoch
22. Juni
15:00 - 16:30

Neustadt 20

11

Steven Walter

Cellostudium in Oslo und Detmold, lebt in Berlin und Stuttgart, begeisterter Kammermusiker mit dem Drang, Neues zu initiieren
podiumfestival.de





Die Veranstaltungen stehen allen Angehörigen und Alumni der Hochschule offen. Wenn nicht anders angegeben, ist keine vorherige Anmeldung erforderlich.

Sind Sie als externer Besucher an einer Veranstaltung interessiert, dann nehmen Sie bitte vorab Kontakt mit dem Karrierezentrum auf.

Karrierezentrum der Hochschule für Musik Detmold

hfm-detmold.de/kaze

Stefan Simon

05231 / 30 80 689

stefan.simon@hfm-detmold.de

12



Bildnachweis Cover und Kopfzeilen

01 giftgruen / photocase.de

02 .marqs / photocase.de

03 Venture / photocase.de

04 Judywie / photocase.de

05 MADworks / photocase.de

06 Dirk Schelpmeier / schelpmeier-foto.com

09 #almo / photocase.de

10 suze / photocase.de